

Kodex für die Diskussionskultur der Rendsburger Ratsversammlung und ihre Ausschüsse und Gremien

Grundeinstellung

- Ich gehe respektvoll und wertschätzend mit den Mitgliedern um, lasse sie ausreden und höre ihnen zu.
- Ich achte Amt und Person innerhalb und außerhalb der Ratsversammlung, Ausschüsse und Gremien.
- Ich wende mich gegen jegliche Form von Diskriminierung und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.*
- Ich achte auf eine Sprache, die nicht verletzend ist.
- Ich trenne zwischen Inhalt und sprechender Person.
- Ich bemühe mich um eine Reflexion meines eigenen Standpunktes und Verhaltens.

Beiträge und Argumente

- Ich debattiere sachlich, faktenbasiert, lösungsorientiert und im Sinne der Stadt.
- Auch wenn ich die Argumente nicht teile, bemühe ich mich um respektvolle Kritik und Ablehnung.
- Ich informiere mich vor den Sitzungen zu den jeweiligen Themen.
- Ich drücke mich verständlich aus.
- Ich bin gegenüber sachbezogenen Argumenten offen und bereit, sie unvoreingenommen zu prüfen.
- Bei strittigen Themen und Vorschlägen beteilige ich mich konstruktiv und kompromissbereit an der Lösungsfindung.
- Ich höre aufmerksam zu und vermeide doppelte Beiträge.
- Im Sinne einer ausgewogenen Diskussion und angemessener Sitzungszeiten achte ich auf zielführende Wortbeiträge.

Die Beachtung des Kodex ist das Anliegen der gesamten Versammlung und wird von der Sitzungsleitung gegebenenfalls in Erinnerung gerufen und durchgesetzt.

* Als Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit bezeichnen wir abwertende und ausgrenzende Einstellungen gegenüber Menschen aufgrund ihrer zugewiesenen Zugehörigkeit zu einer sozialen Gruppe. (Quelle: Bundeszentrale für politische Bildung)